

**ERWIN LANG**  
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

**II-5248 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode**

Zl. 51.335/35-II/3/83

**Betr.:** Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Dr. FISCHER und Genossen betreffend Installierung eines zusätzlichen Wachzimmers im Bereich Speising-Siedlung Auhof Trennstück-Friedensstadt. (Nr. 2500/J)

**2464 IAB**

**1983 -04- 14**  
**zu 2500 IJ**

**ANFRAGEBEANTWORTUNG**

Zu der von den Abgeordneten Dr. FISCHER und Genossen am 22.2.1983 an mich gerichteten schriftlichen Anfrage Nr. 2500/J, betreffend Installierung eines zusätzlichen Wachzimmers im Bereich Speising-Siedlung Auhof Trennstück-Friedensstadt, beehe ich mich mitzuteilen:

Zu Frage 1: Es besteht die konkrete Möglichkeit, im Wohnbauvorhaben der Gemeinde Wien in Wien 13., Anton Lang-Gasse 37, Räumlichkeiten im Ausmaß von ca. 180 m<sup>2</sup> für die dortige Errichtung eines Wachzimmers bereitgestellt zu erhalten. Diesbezügliche Vorgespräche mit dem Magistrat sind positiv abgeschlossen worden.

Zu Frage 2: Mit dem Baubeginn des Objektes ist laut Magistratsauskunft im Frühjahr 1984 und mit der Baufertigstellung im Sommer 1986 zu rechnen. Die Indienststellung des neuen Wachzimmers könnte daher im Herbst 1986 erfolgen.

Zu Frage 3: Sicherheitsrisiken besonderer Art bestehen in keinem Bezirksteil von Hietzing. Schon jetzt werden zusätzlich zu den Fuß- und motorisierten Streifendiensten in regelmäßigen Abständen Sonderstreifen, wie Planquadrate, Flächenstreifen der Alarmabteilung, Diensthundestreifen und Aktionen "Blaulicht" (Zusammenziehung von Bezirksstreifenwagen) durchgeführt.

12. April 1983